

Leitfaden Brandschutz

Verhalten bei einer Evakuation
(allgemein)



Inhalt

1.	Handeln Sie vorausschauend und überlegt	3
2.	Übersicht und Ruhe bewahren	3
3.	Machen Sie sich auf den Weg	3
4.	Am Sammelplatz	4
5.	Wegweisende Zeichen und Symbole	4
6.	Sammelplätze Flughafenkopf	5
7.	Checkliste	6

Impressum

Ersteller: Jochen Tussinger, Sicherheitsbeauftragter Brandschutz
Bereich/Abteilung: Building & Industrial Safety
Erstelldatum: 22.06.2016
Revision: 10.08.2020

1. Handeln Sie vorausschauend und überlegt

Eine Evakuation ist eine Sicherheitsmassnahme, welche ausschliesslich von den Sicherheits- und Rettungsorganisationen ausgelöst werden kann. Ein Evakuationsalarm ist stets ernst zu nehmen, unabhängig ob dieser via automatischer Durchsageeinrichtung oder via Megafone durch Feuerwehr oder Polizei erfolgt.

Eine Evakuation bedeutet, dass der sichere Aufenthalt in einem Gebäude aus Sicht eines Einsatzleiters nicht mehr gegeben ist. Somit kann eine Evakuation die Folge...

- eines Brands,
- einer Rauchentwicklung,
- einer Havarie (z.B. Chemieunfall etc.),
- einer terroristischen Bedrohung oder kriminellen Handlung sein.



Im Falle eines Evakuationsalarms ist ein umsichtiges Verhalten ihrerseits gefordert. Eine überhastete Flucht ist hier nicht die richtige Verhaltensweise.

2. Übersicht und Ruhe bewahren

Schauen Sie sich in Ihrem Aufenthaltsbereich genau um. Nutzen Sie Ihre Sinne!

- Erkennen Sie eine direkte Gefahr für sich oder ist Ihr Bereich „sauber“?
- Gibt es irgendwelche Anzeichen für eine drohende Gefährdung?
- Nehmen Sie Rauch oder einen anderen ungewohnten Geruch wahr?
- Ist es ungewöhnlich laut oder hören Sie andere ungewöhnliche Geräusche?
- Ist Ihr Fluchtweg frei?
- Wie verhalten sich andere Personen in Ihrer direkten Umgebung?
- Öffnen Sie Türen vorsichtig, Sie wissen nicht was dahinter ist.

3. Machen Sie sich auf den Weg

- Achten Sie stets auf Ihre eigene Sicherheit !
- Beachten Sie die Lautsprecherdurchsagen oder Anweisungen der Interventionskräfte
- Nehmen Sie nur wichtigste Utensilien mit (Schlüssel, Handy, Geldbörse, etc.).
- Sperren Sie Ihren Computer  + 
- Zur kalten Jahreszeit sollten Sie Ihre Jacke mitnehmen.
- Schauen Sie in benachbarte Räume wie z.B. Toiletten in Ihrem Umfeld und informieren Sie dortige Personen.
- Unterstützen Sie hilfsbedürftige Personen (Kinder, Senioren, Beeinträchtigte).
- Benutzen Sie die markierten Fluchtwege bis ins Freie.
- Suchen Sie den Sammelplatz auf.

Kann das Gebäude aufgrund Rauchentwicklung in den Fluchtkorridoren nicht verlassen werden, ist der Aufenthalt hinter geschlossenen Türen am sichersten. Machen Sie sich via Telefon (Feuerwehr 118 / Polizei 117) oder an einem Fenster, wenn möglich geöffnet, bemerkbar.

4. Am Sammelplatz

- Informieren Sie die Interventionskräfte über
 - gegebenenfalls zurückgelassene Personen.
 - den Ort von dem Sie kommen.
- Verlangen Sie medizinische Hilfe, wenn dies für Sie oder eine der mit Ihnen geflüchteten Personen notwendig ist.
- Warten Sie auf Rückfragen der Interventionskräfte.

5. Wegweisende Zeichen und Symbole

Die abgebildeten Zeichen und Symbole helfen Ihnen den kürzesten Weg ins Freie zu finden.

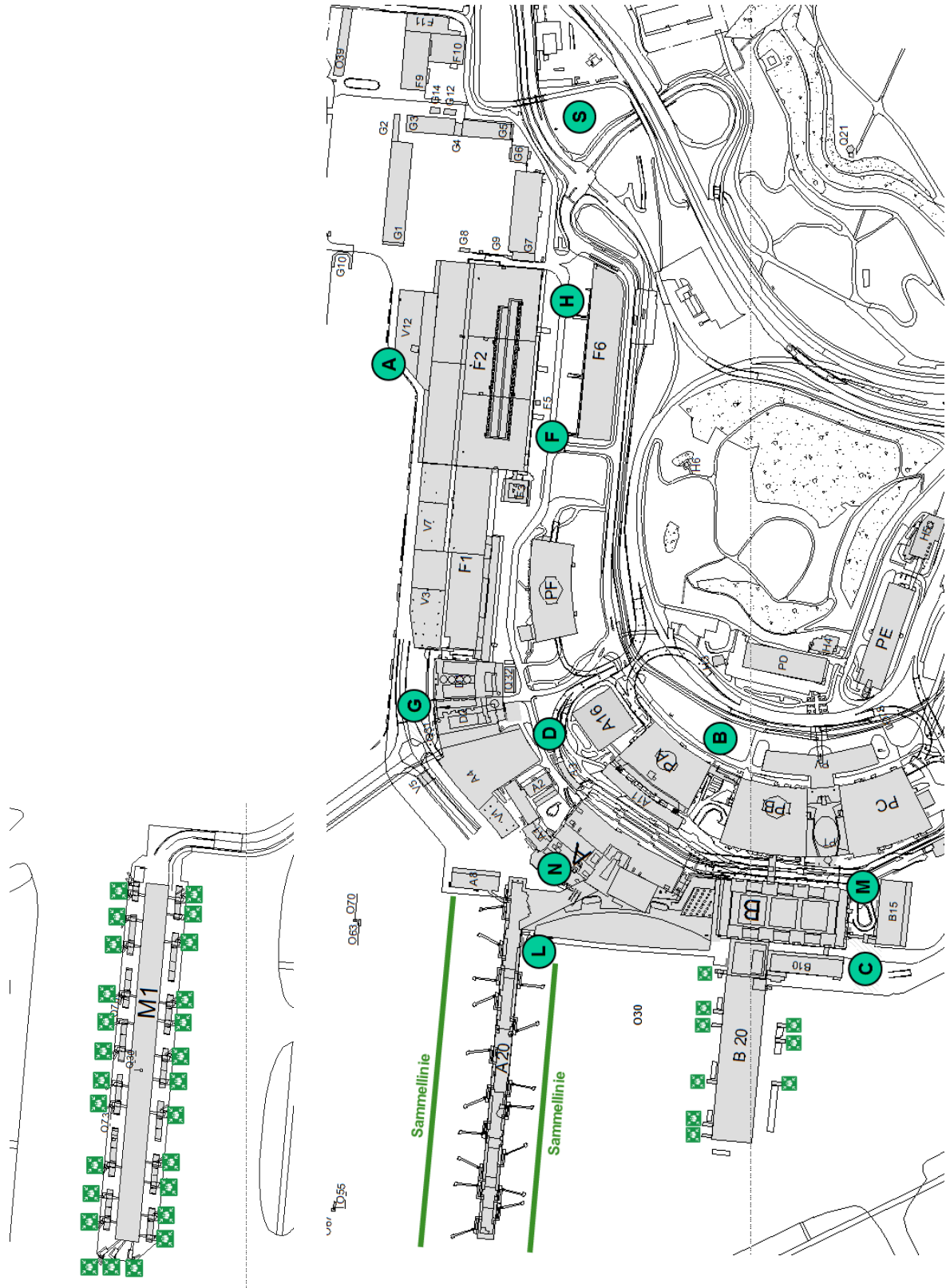
Warten Sie nicht bis zum nächsten Evakuationsalarm, schauen Sie sich Ihren Fluchtweg bereits heute genau an. Suchen Sie zudem Ihren alternativen Fluchtweg.

Im Fall einer Evakuation zählt unter Umständen jede Sekunde.

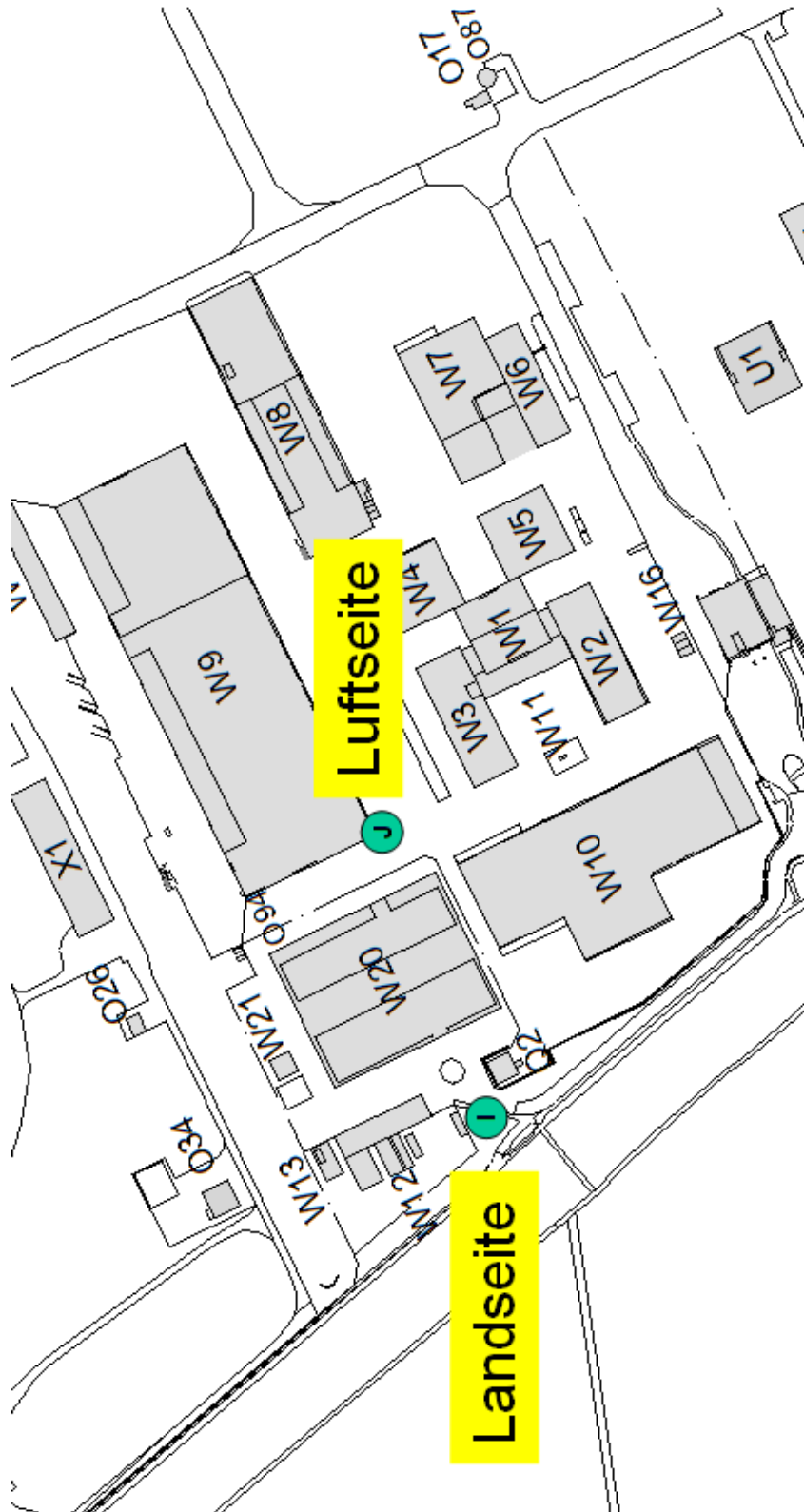
Gut, wer sich an seinem Arbeitsplatz auskennt!

	Wegweiser Fluchtweg
	Notausgang
	Sammelplatz bei Evakuation

6. Sammelpunkte Flughafenkopf



7. Sammelplätze Werkhof



8. Checkliste

Übersicht verschaffen

Eigene Umgebung kurz kontrollieren. Ok?
(Ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche)

Anwesende Personen warnen und auffordern das
Gebäude zu verlassen. Hilfsbedürftige unterstützen!

Nächstgelegenen Fluchtweg aufsuchen und bis ins
Freie nutzen.

Sammelplatz aufsuchen

Interventionskräfte informieren

Vorgesetzte, Kollegen, Angehörige informieren